



Annemarie Knust (l.) und Isabell Henningsen hatten viel Spaß beim gemeinsamen Backen.

Fotos: Heinzel

Sozialer Tag: Grundschüler im Seniorenpark

Ein bunter Tag für Grundschüler und Senioren

Zum ersten Mal gab es in diesem Jahr auch für die Grundschüler einen sozialen Tag. Die Klasse 4a der Auenwaldschule Böklund hatte sich zusammen mit ihrer Klassenlehrerin Brigitte Spitzmann etwas ganz besonderes einfallen lassen. Anstatt gegen Bezahlung irgendeiner Tätigkeit nachzugehen, sollte ihre Energie, Phantasie und ihr Engagement direkt dem Seniorenpark Buchenhain und dessen Bewohnern zugute kommen. Die Verbindung zwischen der Diako-Einrichtung und der Grundschule besteht schon lange. So finden für die Senioren regelmäßig Theateraufführungen, Adventssingen und Frühlingskonzerte statt.

Diesmal sollte der Tag aber für beide Seiten aktiver gestaltet werden. So telefonierte die Klassenlehrerin mit der Einrichtungsleiterin Carina Drews-Behrens: „27 Kinder der vierten Klasse, das ist aber eine

ganze Menge Kind“, schmunzelte die Einrichtungsleiterin zunächst. Doch dann, unter Einbeziehung der Vorschläge der Kinder, und mit Hilfe von Kirsten Kröger vom sozialen Dienst entstanden schnell vier Projekte für diesen Tag. Als die Schüler in Buchenhain ankamen war die Aufregung auch bei den Bewohnern groß. In verschiedenen Räumen spielten alle gemeinsam Brettspiele, malten Bilder oder backten Waffeln und Muffins. Jung und Alt hat-

ten viel Spaß miteinander und profitierten voneinander. So wurden beim Backen die modernen Geräte erklärt, beim Malen entstanden Diskussionen über Motiv, Farben und Aufteilung und beim Spielen wurde unter lautem Lachen auch schon mal gemogelt.

Für alle Beteiligten war das ein Tag, der nicht nur Teig- und Farbspuren, sondern auch fröhliche Gesichter hinterlassen hat, und wohl gerne wiederholt werden darf. (heh)



Andreas Klenz, Pflegedienstleiter, pflanzte mit einigen Kindern der 4a ein Rosenbäumchen.